

Medienmitteilung vom 21. Februar 2022

# Kinderbeirat unterstützt Forschungsteam

**Beim Projekt «Kinderrechte in der Tasche» setzt ein interdisziplinäres Forschungsteam der OST – Ostschweizer Fachhochschule eine für und mit Kindern gestaltete App zu ihren Rechten um. Das Forschungsteam bekommt nun Unterstützung von einem Kinderbeirat.**

«Der Kinderbeirat ist ein zentrales Element der Partizipation in diesem Projekt. Er begleitet nämlich das Projekt in den verschiedenen Phasen der Entwicklung und Umsetzung», erklärt Andrea Thoma vom Departement Soziale Arbeit der OST – Ostschweizer Fachhochschule. «Eine Kernidee ist, Kinder möglichst stark in die Konzeption und Entwicklung einzubeziehen. Dies geschieht in verschiedenen Formaten: Kreativ- und Entwicklungsworkshops mit Kindern, Kinderbeirat oder App-Testings mit Kindern.» Am kommenden Mittwoch trifft sich der Kinderbeirat – ein halbes Dutzend Mädchen und Knaben im Alter zwischen acht und zwölf Jahren – erstmals in St.Gallen. «Sie werden uns laufend Feedback zur Konzeption und Ausgestaltung der App mitgeben», sagt Andrea Thoma. Neben der kindergerechten Information über das Projekt sollen die Mädchen und Knaben des Kinderbeirats vor allem die Möglichkeit erhalten, einzelne Prozessschritte zu prüfen und dazu Stellung zu nehmen.

Das Projekt «Kinderrechte in der Tasche» setzt eine für und mit Kindern gestaltete App zur Vermittlung und Wahrnehmung ihrer Rechte um. Das interdisziplinäre Forschungsteam der OST wird von Menschenrechtsexpertinnen und -experten der Pädagogischen Hochschule Luzern ergänzt. Unterstützt wird das Projektvorhaben durch ein Partnernetzwerk der bekannten Organisationen im Bereich der Kinderrechte – dazu gehören éducation21, Integras, Ombudsstelle Kinderrechte Schweiz, PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz, Procap, Pro Infirmis, Pro Juventute, Terre des hommes sowie UNICEF Schweiz und Liechtenstein.

Der Kinderbeirat trifft sich zwischen Februar 2022 und Februar 2023 voraussichtlich an vier Terminen als Gruppe vor Ort, erstmals am kommenden Mittwoch. Geleitet wird er durch zwei Fachpersonen der OST – Ostschweizer Fachhochschule, welche Erfahrungen in der direkten Arbeit mit Kindern haben. Interessierte Kinder können sich bei [kinderbeirat@ost.ch](mailto:kinderbeirat@ost.ch) melden.

Weitere Informationen: <https://www.ost.ch/de/forschung-und-dienstleistungen/wirtschaft/ipm-institut-fuer-informations-und-prozessmanagement/veranstaltungen-vom-ipm-der-ost/kinderbeirat-kinder>

((Bildlegende))

In fünf Workshops im Herbst und Winter 2021 brachten insgesamt rund 80 Kinder mit unterschiedlichsten Hintergründen ihre Ideen für eine Kinderrechte-App ins Projekt ein.

Für Rückfragen:

- Andrea Thoma, Verantwortliche Kinderbeirat, +41 58 251 12 75, [andrea.thoma@ost.ch](mailto:andrea.thoma@ost.ch)
- Prof. Dr. Matthias Baldauf, Projektleitung Kinderrechte OST, 058 257 17 82, [matthias.baldauf@ost.ch](mailto:matthias.baldauf@ost.ch)
- Prof. Dr. Selina Ingold, Projektleitung Kinderrechte OST, 058 257 18 54, [selina.ingold@ost.ch](mailto:selina.ingold@ost.ch)
- Michael Breu, Kommunikation OST, +41 58 257 44 66, [michael.breu@ost.ch](mailto:michael.breu@ost.ch)